

Einwohnergemeinde Menzingen

Medienmitteilung vom 21. April 2026

Rechnung 2025 schliesst mit einem Überschuss ab

Die Einwohnergemeinde Menzingen schliesst das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von 3,8 Millionen Franken ab – deutlich mehr als die budgetierten 0,4 Millionen Franken. Das Jahresergebnis fällt um 3,4 Millionen Franken besser aus als erwartet, was auf höhere Steuereinnahmen und eine strikte Ausgabenkontrolle zurückzuführen ist.

Bei Gesamtaufwendungen von 28,2 Millionen Franken und Gesamterträgen von 35 Millionen Franken resultiert ein operativer Gewinn von 6,8 Millionen Franken. Nach Abzug der ausserordentlichen Aufwände und Erträge beträgt das Gesamtergebnis 3,7 Millionen Franken.

Ertragsseitig trägt das Plus von 2,3 Millionen Franken bei den Steuereinnahmen zum guten Ergebnis bei. Die direkten Steuern der natürlichen Personen sind insgesamt um 1,5 Millionen Franken besser als budgetiert ausgefallen. Menzingen verzeichnet weiterhin einen geringen Anteil an juristischen Personen, aber auch von diesen konnte rund 0,2 Millionen Franken mehr Steuern eingenommen werden. Weitere Mehreinnahmen entstanden durch um 0,4 Millionen Franken höhere Erbschafts- und Schenkungssteuern sowie durch um 0,2 Millionen Franken höhere Vermögensgewinnsteuern.

Auf der Aufwandseite trägt hauptsächlich der Sach- und übrige Aufwand mit seinen um 1 Million Franken tiefer als budgetierten Aufwendungen zum verbesserten Gesamtergebnis bei. Rund 60 % dieser Einsparungen sind auf nicht beanspruchte externe Dienstleistungen und Honorare zurückzuführen. Auch der bauliche und betriebliche Unterhalt fiel dank guter Wartung und Pflege um 20 % geringer aus als geplant. Der Restbetrag verteilt sich auf tiefere Material- und Wareneinkäufe sowie auf nicht notwendigen Ersatz von Bürogeräten, technischen Geräten und Maschinen.

Im Jahr 2025 fielen insgesamt 4,5 Millionen Franken Nettoinvestitionen an. Die Investitionen konnten ohne Fremdfinanzierung vollständig aus eigenen liquiden Mitteln getätigt werden. Rund 3 Millionen Franken wurden in die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Ochsenmatt 2 sowie in das Schulraumprovisorium Marianum investiert. Wie in den Vorjahren hat die Gemeinde auch in Strassensanierungen und Kanalisationsprojekte investiert.

Per 31. Dezember 2025 beträgt das Finanzvermögen der Gemeinde 34 Millionen Franken, während das Verwaltungsvermögen bei 24,4 Millionen Franken liegt. Das Fremdkapital beläuft sich auf 10,3 Millionen Franken, wodurch das Eigenkapital vor der Gewinnverwendung 52,1 Millionen Franken erreicht. Dies führt zu einem Nettovermögen von 23,7 Millionen Franken – ein Anstieg von 4,5 % gegenüber dem Vorjahr. Pro Einwohner ergibt sich ein Wert von 4'919 Franken (Vorjahr: 4'304 Franken).

Der Gemeinderat darf feststellen, dass sich der Gemeindehaushalt sehr gesund präsentiert. Er wird den eingeschlagenen Weg fortsetzen, weiterhin haushälterisch mit den Steuermitteln umgehen und gleichzeitig, wo notwendig, die Investitionen in die Infrastruktur vorantreiben.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zahlen der letzten Jahre auf, wobei sich der Steuerertrag inkl. Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve für den Steuerrabatt errechnet:

In Millionen Franken	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Ertrag	35,3	33,0	33,4	30,6	28,4	28,8
Aufwand	31,5	32,6	27,8	25,6	24,0	24,3
Ergebnis	+ 3,8	+0,4	+5,6	+5,0	+4,4	+4,5
Anteil ZFA*	18,8	18,8	16,3	14,6	13,7	14,4
Steuerertrag	8,6	6,3	8,5	8,9	7,8	8,3
Steuerfuss %	63% ***	63% ***	65% ***	67% **	67% **	67% **
* Zuger Finanzausgleich						
** Steuerrabatt 2%						
*** Steuerrabatt 4%						

Einwohnergemeinde Menzingen